

**Wiener Neustadt, Stadtmuseum, Cod. A 60**

[CMD-A VIII] Franz Lackner: Datierte Handschriften in Niederösterreichischen Archiven und Bibliotheken bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 8). Wien 1988, 98.

**WIENER NEUSTADT**  
**STADTMUSEUM**

**107 Inv.-Nr. A 60**

1325

**Evangeliarium (lat.).**

Pergament, 144 ff., 230/233 × 154. — Lagen: (IV + 1)<sup>9</sup> + 3.IV<sup>33</sup> + (IV + 1)<sup>42</sup> + 3.IV<sup>66</sup> + (IV + 1)<sup>75</sup> + IV<sup>83</sup> + V<sup>93</sup> + 2.IV<sup>109</sup> + (V + 1)<sup>120</sup> + 3.IV<sup>144</sup>. — Eine Hand. Schriftspiegel 165 × 110, 21/23 Zeilen. — Rote Lagenzählung I (9<sup>v</sup>)–XVII (144<sup>v</sup>). Kustoden. — Lombarden. Fleuronnéinitialen. Historisierte Initiale L(iber). Vier Vollbilder mit den Darstellungen der Evangelisten. — Prachteinband. Holzdeckel mit rotem Leder überzogen. VD: Vergoldetes Silberblech. Rahmen mit Steinen geschmückt; Mittelfeld: In spitzovaler Mandorla Christus als Weltenrichter thronend, in den Ecken des Mittelfeldes die Evangelistensymbole. HD: Glattes Leder; vier Bergkristalle als „Buckelbeschläge“ in den Ecken, Beschlag in der Deckelmitte fehlt. Zwei Messingringe zum Anhängen des Buches auf dem HD befestigt. An den Unterkanten des VD und HD je zwei Standfüßchen angebracht. Rücken restauriert. Leder der Schließe erneuert, der alte Schließenbeschlag erhalten.

DATIERUNG (in roten Majuskeln): *ISTE LIBER EST ECCLESIE SANCTE MARIE IN IHERUSALEM. ET EST SCRIPTUS ANNO DOMINI M<sup>o</sup>C<sup>o</sup>C<sup>o</sup>XXV<sup>o</sup> AD LAUDEM ET GLORIAM SANCTE ET INDIVIDUE TRINITATIS ET IN HONOREM GLORIOSE VIRGINIS MARIE. QUICUMQUE EUM SUBTRAXERIT VEL ALIENAVERIT AB ECCLESIA SUBTRAHATUR A REGNO DEI ET DELEATUR NOMEN EIUS DE LIBRO VITE. AMEN. EXPLICIT LIBER EWANGELIORUM.* (fol. 144<sup>r-v</sup>).

PROVENIENZ: Weitere ältere Besitzvermerke fehlen. Im Inventarbuch des Stadtmuseums als *Evangeliarium des Deutschordenshauses Wiener Neustadt* bezeichnet. — Stempel des Stadtmuseums Wiener Neustadt auf der Innenseite des VD.

LITERATUR: J. Mayer, Geschichte von Wiener Neustadt. I. Wiener Neustadt im Mittelalter. 1. Teil: Werden und Wachsen der Stadt bis 1440. Wiener Neustadt 1924, 331. — G. Gerhartl, Wiener Neustadt. Geschichte, Kunst, Kultur, Wirtschaft. Wien 1978, 55–56. — G. Schmidt, Buchmalerei, in: Die Gotik in Niederösterreich. Wien 1963, 111, Nr. 157. — Niederösterreichische Landesausstellung. Die Zeit der frühen Habsburger. Dome und Klöster 1279–1379 (*Katalog des Niederösterreichischen Landesmuseums*, Neue Folge 85). Wien 1979, 487, Nr. 291 und Abb. 22.

Abb. 1, 2, 3

## Wiener Neustadt, Stadtmuseum, Cod. A 60

[CMD-A VIII] Franz Lackner: Datierte Handschriften in Niederösterreichischen Archiven und Bibliotheken bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 8). Wien 1988, Abb. 1.

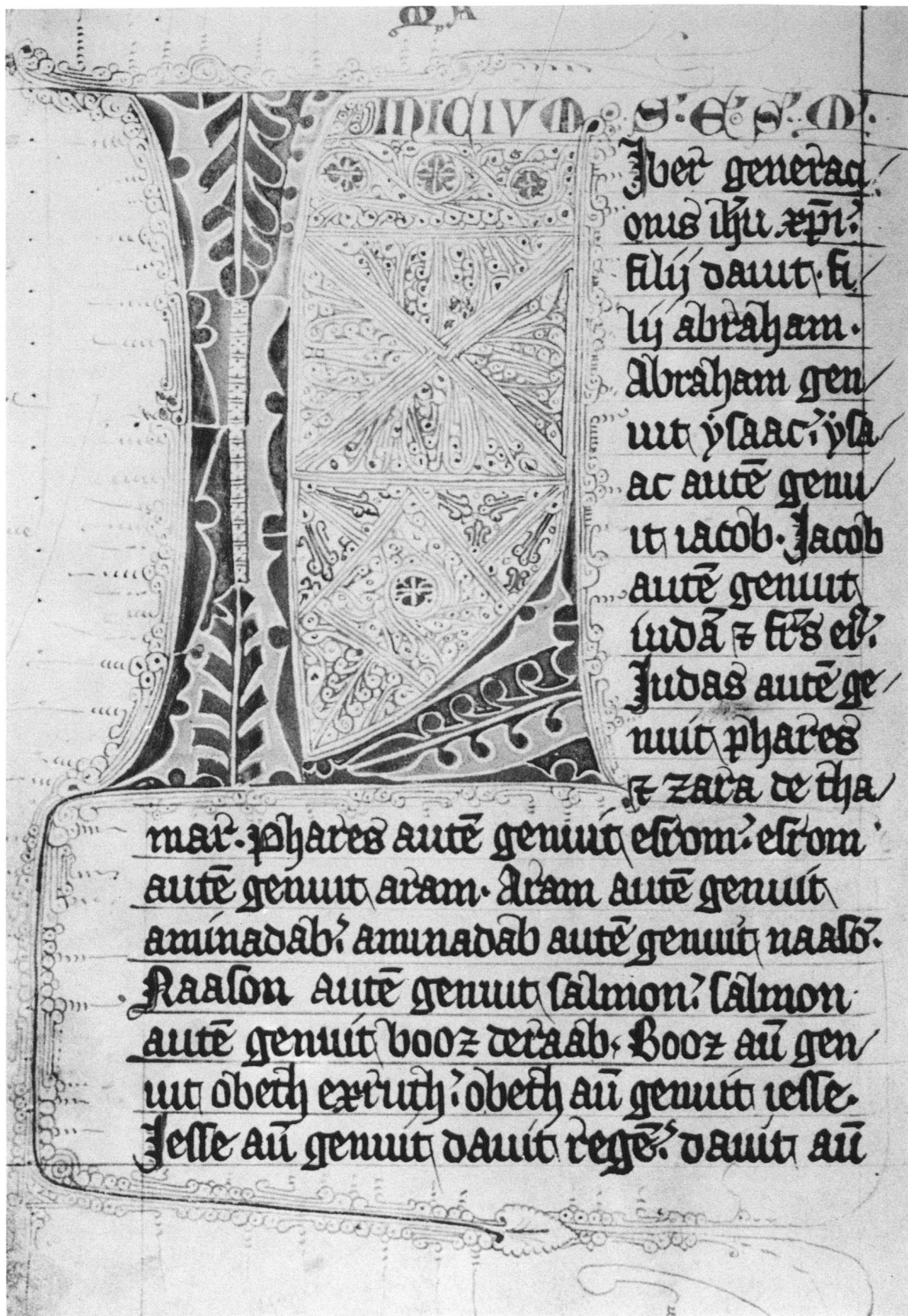


Abb. 1

## Wiener Neustadt, Stadtmuseum, Cod. A 60

[CMD-A VIII] Franz Lackner: Datierte Handschriften in Niederösterreichischen Archiven und Bibliotheken bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 8). Wien 1988, Abb. 2.

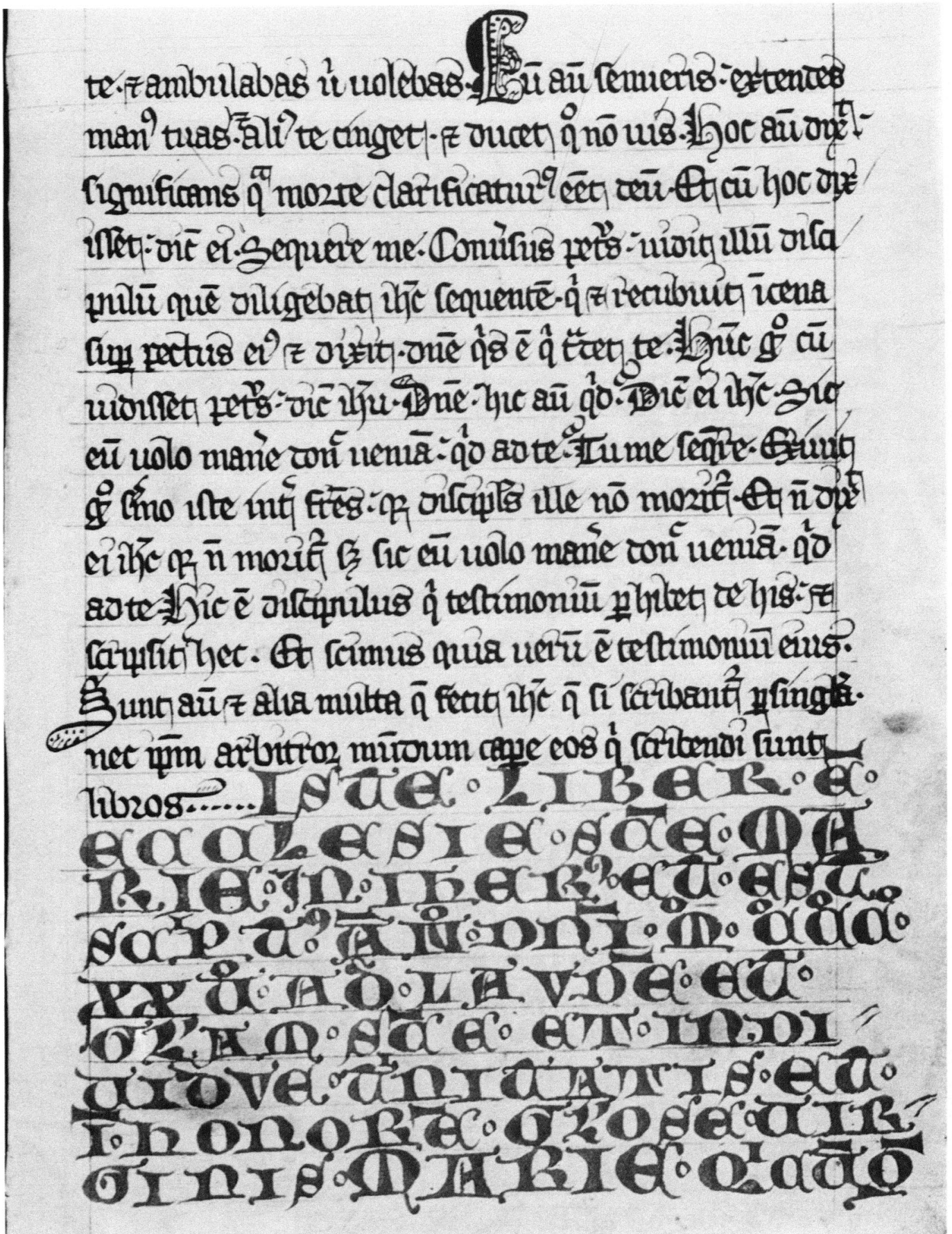


Abb. 2

## Wiener Neustadt, Stadtmuseum, Cod. A 60

[CMD-A VIII] Franz Lackner: Datierte Handschriften in Niederösterreichischen Archiven und Bibliotheken bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 8). Wien 1988, Abb. 3.

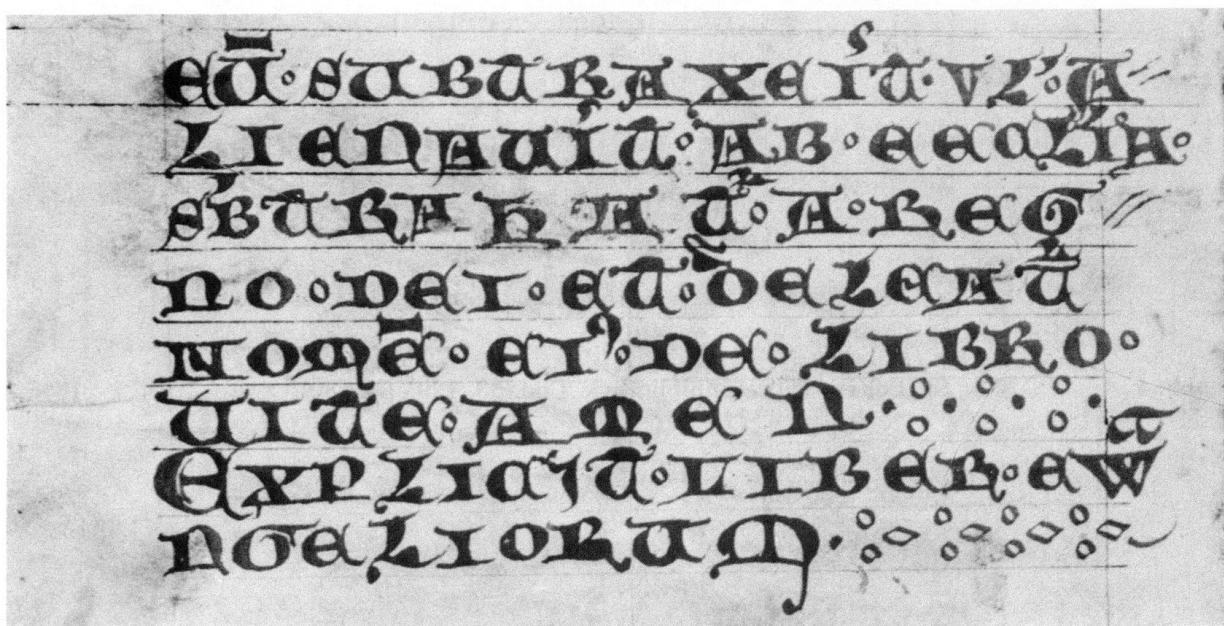


Abb. 3

Wiener Neustadt, Stadtmuseum, Inv.-Nr. A 60, 144<sup>v</sup> (Nr. 107).

1325

## **Wiener Neustadt, Stadtmuseum, Cod. A 60**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=1708](https://manuscripta.at/?ID=1708)